

2. Bezirksklasse Herren Ammerland/Friesland/Wilhelmshaven

TV Gut Heil Neuenburg : SV Eintracht Wiefelstede
Freitag, 01.12.2023, 20:30 Uhr

Punkteteilung nach langem Fight

Nach rund 3 Stunden intensiver Auseinandersetzung in der 2. Bezirksklasse Herren Ammerland /Friesland/Wilhelmshaven entführten die Gäste des SV Eintracht Wiefelstede in ihrem 9. Saisonspiel beim 8:8 einen Punkt aus dem Mannschaftskampf beim TV Gut Heil Neuenburg. Die Gastgeber profitierten dabei von den stark aufspielenden Becker und Braams, die ihre Spiele allesamt gewannen. Wie knapp es im Punktspiel am Freitag wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 32:31. Das letzte Match des Mannschaftskampfes gewann das Schlussdoppel Becker / Becker. Nach dieser Punkteteilung haben die Spieler vom TV Gut Heil Neuenburg um die Nummer 1 Malte Becker nun 3 Pluspunkte in der Tabelle.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Nach anfänglichem Satzrückstand konnten Becker / Becker die Partie gegen Spiekermann / Holthusen noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Wandscher-König / Brost das Spiel mit 1:3 gegen Neßlage / Wemken abgaben und eine Niederlage kassierten. Braams / Rogge gewannen ihr Spiel gegen Schuster-Volprich / Cordes überzeugend in drei Sätzen. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Trotz verlorenem ersten Satz drehte Malte Becker das Spiel gegen Thorsten Spiekermann und gewann mit 9:11, 11:8, 11:3 11:9. Keinen Zähler beisteuern konnte Daniel Wandscher-König im Spiel gegen Jens Neßlage, das 0:3 verloren ging. Dann ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Einen knappen Sieg feierte wenig später dagegen Torsten Becker beim 3:2 gegen Jens Holthusen, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Unglücklich war Lothar Brost in der Partie gegen Malte Wemken, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. Nicht einen Satzgewinn überließ Carsten Braams seinem Gegner Jörg Cordes beim in Sätzen klaren 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Stefan Rogge, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Peter Schuster-Volprich verlor. Da war final wirklich nichts zu holen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:4. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Malte Becker sein Einzel gegen Jens Neßlage noch mit 2:3 im Entscheidungssatz. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Enttäuscht über seine 2:3-Niederlage gegen Thorsten Spiekermann war Daniel Wandscher-König, obwohl er alles gegeben hatte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Kurios war das Ergebnis im zweiten Satz, der erst nach 34 Punkten endete und mit 18:16 an Wandscher-König ging. Zwar brachte Malte Wemken Torsten Becker phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Torsten Becker mit 3:1 durch und gewann somit die vor der Begegnung auf dem Papier als eher offen erwartete Partie. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Lothar Brost über die 1:3-Niederlage gegen Jens Holthusen hinweggetröstet werden musste. Nicht einen Satzgewinn überließ Carsten Braams seinem Gegner Peter Schuster-Volprich beim sicheren 3:0-Sieg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Braams nun bei 7:8, während Schuster-Volprich bislang 5 Siege und 9 Niederlagen zu verzeichnen hat. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Stefan Rogge, das er mit 0:3 und

damit ohne Satzgewinn gegen Jörg Cordes verlor. Nach diesem Einzel steht Rogge somit bei 2 Siegen und 5 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Cordes ein 4:11 ausweist. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Punktspiels im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Keinen positiven Verlauf schien die Begegnung für Becker / Becker gegen Neßlage / Wemken nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnten Becker / Becker letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Mit diesem abschließenden Spiel schloss das Team des TV Gut Heil Neuenburg die Vorrunde mit einem Punkteverhältnis von 3:15 bei einem Saison-Sieg, 7 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Die Mannschaft des SV Eintracht Wiefelstede erreichte nach ihrem letzten Vorrundenspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 8:10. Auch für sie ist die Vorrunde damit vorbei.

Statistik:

TV Gut Heil Neuenburg

Doppel: Becker / Becker 2:0, Wandscher-König / Brost 0:1, Braams / Rogge 1:0

Einzel: M. Becker 1:1, D. Wandscher-König 0:2, T. Becker 2:0, L. Brost 0:2, C. Braams 2:0, S. Rogge 0:2

SV Eintracht Wiefelstede

Doppel: Neßlage / Wemken 1:1, Spiekermann / Holthusen 0:1, Schuster-Volprich / Cordes 0:1

Einzel: J. Neßlage 2:0, T. Spiekermann 1:1, M. Wemken 1:1, J. Holthusen 1:1, P. Schuster-Volprich 1:1, J. Cordes 1:1